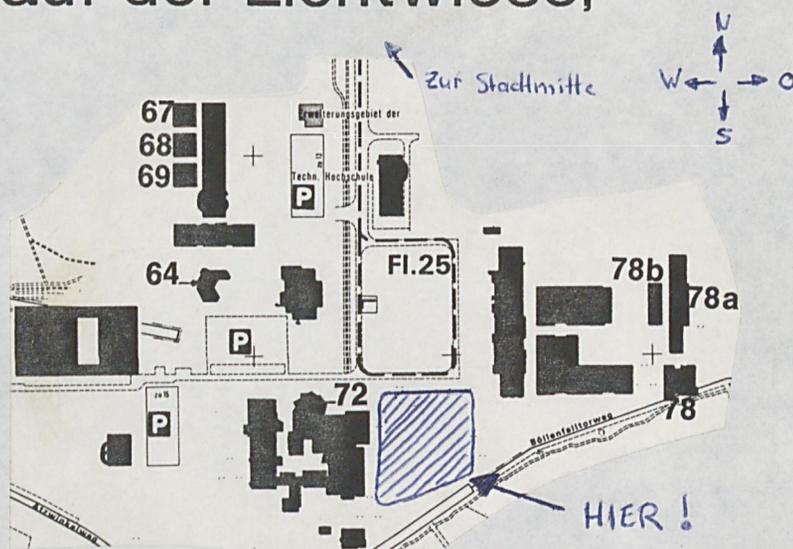


Suchst Du noch 'ne Wohnung ?

Wir haben zwar auch keine, bieten jedoch eine
Notaufnahme auf der Lichtwiese,

zu der TH-Präsident Böhme
angesichts der katastrophalen Lage
seine Zustimmung gegeben hat:

Ab Montag, den 5.11. könnt Ihr
Euren Wohnwagen oder
Ähnliches auf die Lichtwiese
stellen, für Strom und sanitäre
Anlagen ist gesorgt. Wer
keinen eigenen Wagen hat,
kann sich bei uns (AStA-Büro,
Tel.162117) melden.



Wir sahen uns dazu gezwungen, um die Not etwas zu mildern, uns wäre es lieber, wenn es genügend Wohnraum gäbe.

Nachdem bereits zum zweiten mal an der FH eine solche Notaufnahme organisiert wurde und mittlerweile auch viele TH-Studenten dort unterkommen wollten, es aber kein Platz mehr gibt, wird eine solche Aktion dringend nötig (zudem zum Semesterbeginn auch die Jugendherberge ihre Pforten wegen Renovierung schloß).

Wir können nicht zulassen, daß Studierende wegen der Wohnungsnot ihr Studium nicht aufnehmen können oder extrem weite Anfahrtswege in Kauf nehmen müssen - von dem Mietwucher ganz zu schweigen! Wir müssen die verantwortlichen Politiker in Stadt/Land und Bund auf die katastrophale Lage aufmerksam machen:

Allein in Darmstadt gibt es fast 28.000 Studenten und es stehen nur 2000 Wohnheimplätze zur Verfügung.

Wohin mit 3000 Erstsemestern an der TH?

Neben dem weiteren Bau von Wohnheimen fordern wir aber auch, die Ursachen der Wohnungsnot zu bekämpfen:

- Die gezielte Vernichtung von preiswertem Wohnraum in Darmstadt muß beendet werden.
- Die Stadt muß endlich mehr Grundstücke für Wohnheime zur Verfügung stellen, das Land mehr finanzielle Mittel.
- Das Zweckentfremdungsgebot muß genutzt und verschärft überprüft werden
- Die Stadt soll sich massiv für einen Umbau der amerikanischen Kasernen einsetzen
- Es müssen schnellstens Sozialwohnungen gebaut werden.
- Statt nur Gewerbeansiedlung im Raum Darmstadt anzusiedeln (siehe Geharborner Hof) sollte die Stadt lieber mehr Wohngebiete ausweisen.

AStA-Info AStA-Info AStA-Info